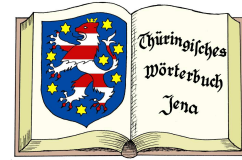


# Kleines thüringisches Dialekt-Quiz

(nach Brigitte Zimmermans „Quizbuch Thüringen“, Berlin 2001, S.18-19)



Arbeitsstelle Thüringisches Wörterbuch Jena

## Wie gut kennen Sie sich in der Sprache Thüringens aus ?

- 1) Was versteht man unter der Formulierung, es habe „*einen Haufen Trasch*“ gegeben?
  - a) eine Menge Umstände
  - b) einen Berg von Abfall
  - c) viele Gerüchte
  - d) viel Streit
- 2) Was wird mit dem Wort „*Heppe*“ bzw. „*Hippe*“ bezeichnet?
  - a) ein Sprungbrett
  - b) ein Spielzeug aus Holz
  - c) eine Ziege
  - d) ein zappelndes Kind
- 3) Was ist ein „*Mutschekiepchen*“?
  - a) ein geflochtener Korb
  - b) ein Marienkäfer
  - c) eine Kinderwiege
  - d) die Trachtenschürze einer Frau
- 4) Was versteht man unter einer „*Hitsche*“?
  - a) ein Regal
  - b) ein Butterfaß
  - c) eine Fußbank
  - d) eine Kutsche
- 5) Wie sieht etwas aus, das die Thüringer „*laweede*“ finden?
  - a) kaputt
  - b) hübsch
  - c) lebendig
  - d) langweilig
- 6) Was ist gemeint, wenn man in Südhüringen vom „*Härscheklos*“ spricht?
  - a) eine Sorte Klöße
  - b) die Jagd auf Rotwild
  - c) der Weihnachtsmann
  - d) ein großes Bierglas
- 7) Was machen Kinder, wenn sie „*glännern*“ gehen?
  - a) eine steile Wand hinauf klettern
  - b) auf einer Eisbahn schlittern
  - c) Fangen spielen
  - d) einen traditionellen Umzug beim Maifest
- 8) Was versteht man unter einem „*Zerrwanst*“?
  - a) einen dicken Bauch
  - b) eine zu enge Weste
  - c) ein freches Kind
  - d) eine Ziehharmonika
- 9) Was bezeichnet das Wort „*dämmeln*“?
  - a) herumtrödeln
  - b) jemand oder etwas treten
  - c) Quatsch machen
  - d) telefonieren
- 10) Was sind „*Rampanien*“?
  - a) Schaumwein
  - b) ein Gericht aus Innereien vom Schlachtvieh
  - c) eine versteckte Beeinflussung
  - d) die Bezeichnung für eine Armeeeinheit